18. Wahlperiode

02.11.2022

## **Antwort**

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 498 vom 28. September 2022 der Abgeordneten Silvia Gosewinkel SPD Drucksache 18/1074

Kommunales Integrationsmanagement NRW: Wie geht es weiter?

## Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Das Kommunale Integrationsmanagement (KIM) NRW zielt darauf ab, Menschen mit Einwanderungsgeschichte den Zugang zu Teilhabe und Integrationsangeboten zu verbessern. Ziel ist außerdem die Zusammenarbeit aller in einer Kommune vorhandenen Ämter, Behörden, weiterer Einrichtungen und Dienstleistungen zur Integration von Einwanderern zu verbessern und die Prozesse besser aufeinander abzustimmen. Dabei sollen Geflüchtete und anderweitig eingewanderte Menschen bei Fragen zu rechtlichen Zuständigkeiten Unterstützung erhalten. Seit dem 25.11.2020 wird in den Kommunen in NRW an der Implementierung des KIM gearbeitet. Dies besteht aus Folgenden drei Bausteinen:

- 1. Förderrichtlinien zur Implementierung eines strategischen Kommunalen Integrationsmanagements (strategischer Overhead)
- 2. Fachbezogene Pauschale für Personalstellen, um ein rechtskreisübergreifendes individuelles Case-Management zu implementieren
- Fachbezogene Pauschale für zusätzliche Personalstellen in den Ausländer- und Einbürgerungsbehörden zur rechtlichen Verstetigung der Integration ausländischer Menschen mit besonderen Integrationsleistungen

Alle drei Bausteine benötigen eine auskömmliche Finanzierung. Die Förderrichtlinie ist bis zum 31.12.22 befristet. Die CDU-geführte Landesregierung hatte versprochen, das KIM NRW zu verstetigen. Durch die Projektlaufzeit sind die unter Baustein 3 beschriebenen Stellen ebenfalls bis Ende 2022 befristet, so dass Stelleninhaberinnen und – inhaber ca. 3 Monate vor dem Auslaufen ihres Arbeitsvertrages mit der Stellensuche und Bewerbungen beginnen. In Zeiten des Fachkräftemangels ist es ohnehin schwierig, die betreffenden Stellen zu besetzen. Außerdem hat eine Verstetigung Auswirkungen auf die kommunalen Haushaltsplanungen.

Die Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration hat die Kleine Anfrage 498 mit Schreiben vom 2. November 2022 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister der Finanzen beantwortet.

Datum des Originals: 02.11.2022/Ausgegeben: 08.11.2022

- 1. Wann ist mit der angekündigten Verstetigung des KIM NRW durch die Landesregierung zu rechnen?
- 2. Wie ist die zukünftige Finanzierung für Kommunales Integrationsmanagement seitens der Landesregierung geplant?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Das Kommunale Integrationsmanagement ist im Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen (Teilhabe- und Integrationsgesetz – TIntG) gesetzlich veranlagt. Nach § 3 Abs. 2 TIntG stellt das Land jährlich durch das für Integration zuständige Ministerium zur Förderung der landesweiten integrationspolitischen Infrastruktur in Nordrhein-Westfalen Mittel in Höhe von mindestens 130 Mio. Euro zur Verfügung. Daraus sind die Kommunalen Integrationszentren, das Kommunale Integrationsmanagement, die Integrationspauschalen des Landes, die Integrationsagenturen und Servicestellen zur Antidiskriminierung, ausgewählte Organisationen von Menschen mit Einwanderungsgeschichte und weitere institutionelle Förderungen zu finanzieren.

## 3. Wie viele Personalstellen für das KIM NRW sind abgerufen, besetzt bzw. offen? (Bitte aufschlüsseln nach Stellen und Kommunen).

Im Folgenden werden die Personalstellen (VZÄ) des Kommunalen Integrationsmanagements, aufgegliedert in die drei Bausteine, dargestellt. Die Daten bilden den Stand des 30.09.2022 ab.

In **Baustein 1** (Koordination) sind von den Kommunen Mittel für 180 von möglichen 194 Stellen abgerufen worden. Davon sind 136,57 Stellen besetzt und 43,43 Stellen unbesetzt bzw. im Stellenbesetzungsverfahren. Zusätzlich werden insgesamt 27 Stellen – je KI 0,5 Personalstelle (VZÄ) – für eine Verwaltungsassistenz durch das Land zur Verfügung gestellt. Die Stellenbesetzung der Verwaltungsassistenzstellen wird innerhalb des Jahres nicht abgefragt, da die Aufgabenschwerpunkte zwingend erfüllt werden müssen, um die Implementierung und Verstetigung des Kommunalen Integrationsmanagements zu gewährleisten.

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 1 (Stand 30.09.2022)					
* Stand 30.06.2022					
	Anzahl der vom Land zur Verfü- gung ge- stellten	Anzahl der abge- rufe-nen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten	Anzahl der offe- nen Stel-	
Kreisfreie Stadt/Kreis	Stellen	Stellen	Stellen	len	
Aachen	2,50	2,50	2,50	0,00	
Bielefeld	2,50	2,50	2,00	0,50	
Bochum	2,50	2,50	2,50	0,00	
Bonn *	2,50	2,50	1,00	1,50	
Bottrop	2,50	2,50	2,00	0,50	
Dortmund	2,50	2,50	2,00	0,50	
Duisburg *	2,50	2,50	2,00	0,50	
Düsseldorf	2,50	2,50	0,00	2,50	
Ennepe-Ruhr-Kreis *	4,50	3,50	3,00	0,50	

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 1 (Stand 30.09.2022)				
* Stand 30.06.2022				
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zur Verfü- gung ge- stellten Stellen	Anzahl der abge- rufe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len
Essen *	2,50	2,50	2,00	0,50
Gelsenkirchen	2,50	2,50	1,50	1,00
Hagen	2,50	2,50	2,00	0,50
Hamm	2,50	2,50	2,50	0,00
Herne	2,50	2,00	1,00	1,00
Hochsauerlandkreis *	4,50	4,50	2,00	2,50
Köln	2,50	2,50	1,72	0,78
Krefeld	2,50	2,50	2,50	0,00
Kreis Borken *	4,50	2,00	2,00	0,00
Kreis Coesfeld	3,50	3,50	2,00	1,50
Kreis Düren *	3,50	2,50	1,00	1,50
Kreis Euskirchen	3,50	3,50	2,50	1,00
Kreis Gütersloh *	4,50	4,50	3,43	1,07
Kreis Heinsberg	3,50	3,50	2,40	1,10
Kreis Herford	4,50	4,00	4,00	0,00
Kreis Höxter *	3,50	3,50	2,70	0,80
Kreis Kleve	3,50	3,50	3,50	0,00
Kreis Lippe	4,50	4,50	4,50	0,00
Kreis Mettmann *	3,50	3,50	3,50	0,00
Kreis Minden-Lübbecke	4,50	3,50	2,50	1,00
Kreis Olpe *	3,50	2,00	2,00	0,00
Kreis Paderborn *	4,50	4,50	4,00	0,50
Kreis Recklinghausen *	9,50	9,50	6,73	2,77
Kreis Siegen-Wittgen- stein	4,50	4,50	3,00	1,50
Kreis Soest	4,50	2,00	1,30	0,70
Kreis Steinfurt *	4,50	4,50	3,00	1,50
Kreis Unna	4,50	4,50	4,50	0,00
Kreis Viersen	4,50	4,50	2,50	2,00
Kreis Warendorf	3,50	3,50	3,50	0,00
Kreis Wesel	6,50	6,50	4,00	2,50
Leverkusen *	2,50	2,50	1,00	1,50
Märkischer Kreis *	4,50	3,50	2,00	1,50
Mönchengladbach	2,50	2,50	2,50	0,00
Mülheim an der Ruhr	2,50	2,50	1,00	1,50
Münster	2,50	2,50	2,50	0,00
Oberbergischer Kreis *	3,50	3,50	3,00	0,50
Oberhausen	2,50	2,50	2,50	0,00

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 1 (Stand 30.09.2022)					
* Stand 30.06.2022					
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zur Verfü- gung ge- stellten Stellen	Anzahl der abge- rufe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len	
Remscheid *	2,50	2,50	2,00	0,50	
Rhein-Erft-Kreis *	5,50	5,50	3,79	1,71	
Rheinisch-Bergischer Kreis	3,50	2,00	1,00	1,00	
Rhein-Kreis Neuss *	5,50	5,50	4,00	1,50	
Rhein-Sieg-Kreis	4,50	3,50	2,50	1,00	
Solingen	2,50	2,50	2,50	0,00	
Städteregion Aachen *	3,50	3,50	3,50	0,00	
Wuppertal *	2,50	2,50	2,00	0,50	
Insgesamt	194,00	180,00	136,57	43,43	

In **Baustein 2** stellt das Land den Kreisen und kreisfreien Städten zur Implementierung und Durchführung eines rechtskreisübergreifenden, individuellen Case-Managements im Haushalt 2022 Mittel in Höhe von 39,3 Mio. Euro als fachbezogene Pauschale zur Verfügung. Mit diesen Mitteln werden von 714 möglichen Stellen 713 tatsächlich (Berechnungsdifferenz) finanziert, wovon wiederum 619,72 Stellen von den Kommunen zur Besetzung vorgesehen sind. Davon sind 367,16 Stellen besetzt und 252,56 Stellen unbesetzt bzw. im Stellenbesetzungsverfahren.

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 2 (Stand 30.09.2022)					
* Stand 30.06.2022					
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zu- gewiese- nen Stel- len	Anzahl der kom- munal vorge- sehe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len	
Aachen	10,00	10,00	9,50	0,50	
Bielefeld	14,00	14,00	13,28	0,72	
Bochum	14,00	14,00	8,00	6,00	
Bonn *	12,00	7,00	0,00	7,00	
Bottrop	9,00	9,00	1,00	8,00	
Dortmund	16,00	16,00	12,00	4,00	
Duisburg *	14,00	14,00	10,00	4,00	
Düsseldorf	16,00	16,00	5,50	10,50	
Ennepe-Ruhr-Kreis *	14,00	14,00	6,65	7,35	
Essen *	16,00	16,00	7,00	9,00	
Gelsenkirchen	12,00	12,00	6,00	6,00	
Hagen	10,00	10,00	8,50	1,50	
Hamm	9,00	9,00	3,50	5,50	

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 2 (Stand 30.09.2022)				
* Stand 30.06.2022		•	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zu- gewiese- nen Stel- len	Anzahl der kom- munal vorge- sehe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len
Herne	10,00	10,00	3,00	7,00
Hochsauerlandkreis *	14,00	14,00	6,50	7,50
Köln	16,00	16,00	12,50	3,50
Krefeld	9,00	9,00	5,79	3,21
Kreis Borken *	14,00	4,00	4,00	0,00
Kreis Coesfeld	12,00	12,00	5,00	7,00
Kreis Düren *	12,00	12,00	7,00	5,00
Kreis Euskirchen	11,00	10,00	7,25	2,75
Kreis Gütersloh *	16,00	8,00	4,00	4,00
Kreis Heinsberg	12,00	12,00	5,50	6,50
Kreis Herford	12,00	4,00	2,50	1,50
Kreis Höxter *	11,00	11,00	10,00	1,00
Kreis Kleve	14,00	6,00	6,00	0,00
Kreis Lippe	16,00	16,00	16,00	0,00
Kreis Mettmann *	16,00	16,00	6,40	9,60
Kreis Minden-Lübbecke	16,00	9,00	5,45	3,55
Kreis Olpe *	11,00	3,00	3,00	0,00
Kreis Paderborn *	14,00	14,00	10,00	4,00
Kreis Recklinghausen *	18,00	18,00	4,90	13,10
Kreis Siegen-Wittgen- stein	14,00	14,00	1,00	13,00
Kreis Soest	14,00	5,00	4,00	1,00
Kreis Steinfurt *	16,00	9,00	8,40	0,60
Kreis Unna	18,00	18,00	12,14	5,86
Kreis Viersen	12,00	12,00	4,00	8,00
Kreis Warendorf	14,00	10,72	10,40	0,32
Kreis Wesel	16,00	16,00	5,00	11,00
Leverkusen *	9,00	9,00	3,00	6,00
Märkischer Kreis *	18,00	18,00	14,00	4,00
Mönchengladbach	9,00	6,00	4,00	2,00
Mülheim an der Ruhr	9,00	9,00	4,90	4,10
Münster	12,00	12,00	9,50	2,50
Oberbergischer Kreis *	14,00	10,00	4,00	6,00
Oberhausen	10,00	10,00	8,50	1,50
Remscheid *	9,00	4,00	2,00	2,00
Rhein-Erft-Kreis *	16,00	16,00	9,00	7,00
Rheinisch-Bergischer Kreis	14,00	14,00	8,00	6,00

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 2 (Stand 30.09.2022)						
* Stand 30.06.2022	* Stand 30.06.2022					
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zu- gewiese- nen Stel- len	Anzahl der kom- munal vorge- sehe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len		
Rhein-Kreis Neuss *	14,00	14,00	3,00	11,00		
Rhein-Sieg-Kreis	18,00	11,00	9,00	2,00		
Solingen	9,00	9,00	5,60	3,40		
Städteregion Aachen *	12,00	12,00	6,00	6,00		
Wuppertal *	16,00	16,00	16,00	0,00		
Insgesamt	713,00	619,72	367,16	252,56		

In **Baustein 3** stellt das Land Mittel zur rechtlichen Verstetigung der Integration ausländischer Menschen mit besonderen Integrationsleistungen in den Ausländer- und Einbürgerungsbehörden im Haushalt 2022 Mittel in Höhe von 10 Mio. EUR als fachbezogene Pauschale zur Verfügung. Die Mittel sollen die Kommunen einerseits bei der Umsetzung der Bleiberechte für gut integrierte Ausländer nach §§ 25a und 25b AufenthG und andererseits bei der Förderung von Einbürgerungen gut integrierter Menschen, die die Einbürgerungsvoraussetzungen erfüllen, unterstützen. Die Mittel dieser fachbezogenen Pauschale sind zur Förderung von Personalstellen bestimmt. Hiervon sind von 200 möglichen Stellen 168 von den Kommunen zur Besetzung vorgesehen. Davon sind 108,5 Stellen besetzt und 59,5 Stellen unbesetzt bzw. im Stellenbesetzungsverfahren.

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 3 (Stand 30.09.2022)					
* Stand 30.06.2022					
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zu- gewiese- nen Stel- len	Anzahl der kom- munal vorge- sehe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len	
Aachen	0,00	0,00	0,00	0,00	
Bielefeld	3,00	3,00	3,00	0,00	
Bochum	3,00	3,00	2,40	0,60	
Bonn *	3,00	3,00	3,00	0,00	
Bottrop	2,00	2,00	2,00	0,00	
Dortmund	3,00	1,00	0,00	1,00	
Duisburg *	3,00	3,00	3,00	0,00	
Düsseldorf	3,00	3,00	0,00	3,00	
Ennepe-Ruhr-Kreis *	4,00	3,00	1,85	1,15	
Essen *	3,00	3,00	3,00	0,00	
Gelsenkirchen	3,00	3,00	0,50	2,50	
Hagen	3,00	3,00	3,00	0,00	
Hamm	3,00	3,00	1,00	2,00	

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 3 (Stand 30.09.2022)				
* Stand 30.06.2022				
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zu- gewiese- nen Stel- len	Anzahl der kom- munal vorge- sehe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len
Herne	3,00	1,00	0,00	1,00
Hochsauerlandkreis *	4,00	2,00	2,00	0,00
Köln	3,00	0,00	0,00	0,00
Krefeld	3,00	3,00	3,00	0,00
Kreis Borken *	4,00	2,00	1,50	0,50
Kreis Coesfeld	2,00	2,00	2,00	0,00
Kreis Düren *	4,00	4,00	3,00	1,00
Kreis Euskirchen	2,00	2,00	1,50	0,50
Kreis Gütersloh *	5,00	3,00	0,00	3,00
Kreis Heinsberg	2,00	2,00	1,50	0,50
Kreis Herford	4,00	4,00	4,00	0,00
Kreis Höxter *	2,00	2,00	0,00	2,00
Kreis Kleve	2,00	2,00	2,00	0,00
Kreis Lippe	4,00	4,00	2,75	1,25
Kreis Mettmann *	3,00	3,00	2,75	0,25
Kreis Minden-Lübbecke	4,00	2,00	2,00	0,00
Kreis Olpe *	2,00	1,50	1,50	0,00
Kreis Paderborn *	4,00	4,00	2,50	1,50
Kreis Recklinghausen *	15,00	14,00	11,00	3,00
Kreis Siegen-Wittgen- stein	4,00	4,00	1,00	3,00
Kreis Soest	4,00	1,50	0,00	1,50
Kreis Steinfurt *	5,00	4,00	4,00	0,00
Kreis Unna	6,00	6,00	4,00	2,00
Kreis Viersen	4,00	3,50	0,50	3,00
Kreis Warendorf	3,00	2,25	2,25	0,00
Kreis Wesel	8,00	8,00	3,00	5,00
Leverkusen *	3,00	3,00	3,00	0,00
Märkischer Kreis *	6,00	5,00	1,00	4,00
Mönchengladbach	3,00	3,00	2,00	1,00
Mülheim an der Ruhr	3,00	3,00	0,00	3,00
Münster	2,00	2,00	2,00	0,00
Oberbergischer Kreis *	3,00	3,00	1,00	2,00
Oberhausen	3,00	3,00	1,00	2,00
Remscheid *	3,00	2,00	1,00	1,00
Rhein-Erft-Kreis *	7,00	3,00	2,00	1,00
Rheinisch-Bergischer Kreis	3,00	3,00	3,00	0,00

KIM-Stellenbesetzungen in Baustein 3 (Stand 30.09.2022)					
* Stand 30.06.2022					
Kreisfreie Stadt/Kreis	Anzahl der vom Land zu- gewiese- nen Stel- len	Anzahl der kom- munal vorge- sehe-nen Stellen	Anzahl der zum Stichtag tatsäch- lich be- setzten Stellen	Anzahl der offe- nen Stel- len	
Rhein-Kreis Neuss *	8,00	8,00	4,25	3,75	
Rhein-Sieg-Kreis	5,00	5,00	2,50	2,50	
Solingen	3,00	1,25	1,25	0,00	
Städteregion Aachen *	3,00	1,00	1,00	0,00	
Wuppertal *	3,00	3,00	3,00	0,00	
Insgesamt	200,00	168,00	108,50	59,50	

## 4. Wann werden die Kommunen zur weiteren Finanzierung des KIM NRW informiert?

Es ist beabsichtigt, die Kommunen zeitnah zur Verabschiedung des Haushaltsgesetzes für das Jahr 2023 über dessen Inhalte zu informieren. Die Fachabteilung steht in einem regelmäßigen engen Austausch mit den Kommunen.